

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§ 1 Geltung der Bedingungen

1. Für alle Angebote, Lieferungen und Leistungen des ‚Ingenieurbüro Dr. Mann GmbH‘ (im folgenden Verkäufer genannt) welche unter dem Namen ‚geo.logos‘ vertrieben werden, gelten ausschließlich die nachfolgenden Bedingungen.
2. Besondere Vereinbarungen und Nebenabreden erlangen nur Gültigkeit, wenn sie von dem Verkäufer schriftlich oder per E-Mail bestätigt werden. Im Übrigen gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 2 Angebot, Preis, Auftragserteilung, Vertragsabschluss, Versandkosten

1. Sämtliche Angebote des Verkäufers auf dessen Internetseiten sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst mit Lieferung durch den Verkäufer zustande. Soweit nicht anders vereinbart, ist der Kunde 30 Tage an Bestellungen gebunden.
2. Preisänderungen und Irrtümer behalten wir uns vor.
3. Sämtliche Preisangaben beinhalten alle Steuern und sonstige Preisbestandteile. Liefer- und Versandkosten fallen zusätzlich an.
4. Der Versand innerhalb Deutschland erfolgt durch einen Paketdienst nach Wahl des Verkäufers. Auf Wunsch des Kunden kann ein Kostenvoranschlag für die Versandkosten erstellt werden.
5. Für Lieferungen ins Ausland gelten gesonderte Versandkosten abhängig von der Region und dem Bestellwert. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
6. Bei telefonischer Bestellung wird für Übermittlungsfehler keine Haftung übernommen.
7. Dem Käufer steht nach § 361 a BGB ein Widerrufsrecht zu. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Eingangs der Ware beim Empfänger. Die Widerrufsfrist beträgt zwei Wochen und bedarf keiner Begründung. Voraussetzung ist, dass das Produkt ungebraucht und unbeschädigt ist. Kopierfähige Erzeugnisse (Papier oder CD) werden nur in der unbeschädigten Verpackung zurückgenommen. Der Kaufpreis wird daraufhin innerhalb von 14 Tagen zurück erstattet. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an die oben angegebene Adresse des Verkäufers bzw. Rücksendung der Ware an diese Adresse.
8. Bei Bestellungen bis zu einem Betrag von € 40 hat der Kunde die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen.
9. Der Verkäufer behält es sich vor, ohne Angaben von Gründen, Waren per Nachnahme auf eigene Kosten zu versenden.

§ 3 Lieferzeit, Teillieferung, Gefahrenübergang

1. Angaben zum Liefertermin sind seitens des Verkäufers unverbindlich und stellen lediglich eine unverbindliche Schätzung dar. Fixgeschäfte werden nicht geschlossen.

2. Der Verkäufer ist jederzeit zur Lieferung sowie zur Vornahme von Teillieferungen berechtigt. Teillieferungen können vom Verkäufer sofort in Rechnung gestellt werden.
3. Der Verkäufer wird durch die Übergabe an einen Transporteur von seiner Leistungspflicht frei. Der Transport der Ware geschieht auf Gefahr und für Rechnung des Kunden. Der Verkäufer bestimmt den Transporteur unter Ausschluss der Haftung für die Wahl der günstigsten und schnellsten Versandart.
4. Die Gefahr geht mit Übergabe an den Transporteur auf den Kunden über und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder der Verkäufer zusätzliche Leistungen, z.B. Transportkosten oder Anfuhr, übernommen hat.
5. Gerät der Kunde in Annahmeverzug oder verzögert sich die Lieferung aus sonstigen Umständen, die er zu vertreten hat, so geht die Gefahr vom Tage der Bereitstellungsanzeige an auf den Kunden über. In diesem Falle tritt zudem die Fälligkeit des Kaufpreises mit dem Datum der Mitteilung der Versandbereitschaft ein. Kosten der Lagerhaltung beim Verkäufer oder bei Dritten trägt der Kunde. Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadensersatzes gegen den Kunden bleibt unberührt.
6. Eine Transportversicherung wird der Verkäufer nur auf besondere schriftliche Anweisung für Rechnung des Kunden abschließen.

§ 4 Gewährleistung

1. Der Verkäufer gewährleistet im Rahmen der folgenden Bestimmungen, dass Lieferungen und Leistungen frei von Fehlern im gewährleistungsrechtlichen Sinn sind und – soweit derartige Zusagen gemacht wurden – die schriftlich vereinbarten Spezifikationen und zugesicherten Eigenschaften eingehalten werden.
2. Der Käufer ist verpflichtet, offensichtliche Mängel der Ware spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Lieferung schriftlich dem Verkäufer mitzuteilen. Geschieht dies nicht, sind Gewährleistungsrechte wegen eines offensichtlichen Mangels ausgeschlossen. Der Verkäufer haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
3. Ist der Verkäufer zur Mangelbeseitigung/ Ersatzlieferung nicht bereit oder nicht in der Lage, verzögert sich diese über angemessene Fristen hinaus aus Gründen, die er zu vertreten hat, oder schlägt die Mangelbeseitigung/ Ersatzlieferung in sonstiger Weise fehl, so ist der Kunde nach seiner Wahl berechtigt, den Vertrag rückgängig zu machen (Wandlung) oder eine entsprechende Herabsetzung der Vergütung (Minderung) zu verlangen.

§ 5 Zahlung, Zahlungsverzug

1. Es gelten folgende Zahlungsarten:
 - Rechnungslegung durch den Verkäufer
 - Banklastschrift

- Nachnahme, die Kosten betragen innerhalb Deutschland € 4,20 + € 2,00 für Bareinzahlung

Ein Gewährleistungseinbehalt ist ausgeschlossen.

2. Wird eine Lastschrift von der Bank zurückgebucht, aufgrund mangelnder Kontodeckung oder falscher Angaben der Kontoverbindung oder zurückgezogener Banklastschrift trotz erteiltem Lastschriftauftrag werden 15,00 € Bearbeitungsgebühren zzgl. der Bankspesen berechnet.
3. Bei Nichtannahme von Nachnahmesendungen trotz erteiltem Auftrag werden wir eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € zzgl. der Spesen für den Rücktransport berechnen.
4. Zahlungen müssen kosten- und spesenfrei auf die angegebenen Bankkonten des Verkäufers geleistet werden.
5. Wechsel und Schecks werden nicht angenommen.
6. Gerät der Kunde mit einer Zahlung ganz oder teilweise länger als 30 Tage in Verzug oder wird Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über sein Vermögen gestellt, so ist der Verkäufer unbeschadet anderer Rechte berechtigt, sämtliche Forderungen gegen den Kunden sofort fällig zu stellen, sämtliche Lieferungen oder Leistungen zurückzuhalten und sämtliche Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt geltend zu machen.
7. Der Verkäufer ist darüber hinaus berechtigt, als Verzugschaden Verzugszinsen in Höhe von 3 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank, mindestens jedoch in Höhe von 10 % p.a. zu verlangen. Die Geltendmachung eines dem Verkäufer entstandenen höheren Schadens bleibt unberührt. Der Kunde ist berechtigt, den Nachweis zu führen, dass dem Verkäufer kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.
8. Gegenüber Ansprüchen des Verkäufers kann der Kunde nur dann die Aufrechnung erklären, wenn seine Forderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.
9. Für jede Mahnung wird eine Mahngebühr in Höhe von 5,00 € erhoben

§ 6 Eigentumsvorbehalt

1. Der Verkäufer behält sich das Eigentum an gelieferten Waren bis zur vollständigen Bezahlung vor.
2. Zur Weiterveräußerung ist der Kunde nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verkäufers berechtigt.
3. Der Kunde tritt sämtliche ihm bezüglich der Vorbehaltsware zustehenden Forderungen und Vergütungsansprüche (z.B. aus unerlaubter Handlung, Versicherungsansprüche) bereits jetzt in Höhe des Rechnungswertes der Vorbehaltsware an den Verkäufer ab.
4. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware hat der Kunde auf das Eigentum des Verkäufers hinzuweisen und diesen unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen.

§ 7 Haftung und Haftungsbeschränkungen

1. Schadensersatzansprüche gegen den Verkäufer sind unabhängig vom Rechtsgrund, insbesondere aufgrund Verzug oder Unmöglichkeit, der Verletzung von Beratungs- und vertraglichen Nebenpflichten, vorvertragliche Pflichten, positiver Vertragsverletzung und unerlaubter Handlungen ausgeschlossen, es sei denn, der Verkäufer hat vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt oder die Schadensersatzansprüche resultieren aus der Verletzung einer zugesicherten Eigenschaft.
2. Soweit der Verkäufer dem Grunde nach haftet, wird der Schadensersatzanspruch auf den vorhersehbaren Schaden begrenzt. In jedem Fall ist der Ersatz für Folgeschäden wie entgangener Gewinn ausgeschlossen.
3. Alle Schadensersatzansprüche gegen den Verkäufer verjähren 6 Monate nach Lieferung. Dies gilt nicht für Ansprüche wegen unerlaubter Handlung.
4. Wenn und soweit die Haftung des Verkäufers ausgeschlossen ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

§ 8 Datenspeicherung

1. Ihre persönlichen Daten werden, soweit geschäftsnotwendig, nur im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

§ 9 Erfüllungsort, Gerichtsstand

1. Erfüllungsort für sämtliche Ansprüche aus dem zwischen dem Kunden und dem Verkäufer ist der Sitz des Verkäufers.
2. Für den Fall, dass der Kunde Kaufmann im Sinne des HGB ist, wird die Stadt Jena als ausschließlicher Gerichtsstand bestimmt.

§ 10 anwendbares Recht, Wirksamkeit, Schriftform

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des einheitlichen internationalen Kaufrechts (UNCITRAL-Abkommen) wird ausgeschlossen.
2. Änderungen und Ergänzungen der in diesen Bedingungen enthaltenen Bestimmungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und der Vereinbarungen im Kaufvertrag. Mündliche oder schriftliche Nebenabreden binden den Verkäufer nur nach schriftlicher Bestätigung.
3. Sollte eine oder mehrere Bestimmungen unwirksam sein, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Jena, den 01.06.2005

Ingenieurbüro Dr. Mann GmbH
Unterm Markt 2, 07743 Jena
Tel. 03641/634290